Wer ist Ihr Lieblingsheiliger?

Es gibt nicht einen, sondern es gibt einige, die ich sehr zu schätzen weiß und es dann ein besonderes Erlebnis darstellt, gerade zu den Wirkungsorten dieser Heiligen zu reisen. Im Priesterseminar haben wir zum Beispiel einmal eine Reise nach Frankreich unternommen unter dem Motto „Jeden Tag ein Heiliger“. Franz von Sales, der Hl. Bruno, der Hl. Pfarrer von Ars, der Hl. Irenäus von Lyon waren nur einige der Heiligen, die wir gemeinsam in dieser Woche besucht haben.
Aber auch hier in der näheren Gegend beeindrucken mich diese Orte, wenn ich nur an Freising mit dem Schrein unseres Diözesanpatrons, dem Hl. Korbinian denke oder an Großhelfendorf, dem Ort des Martyriums meines Namenpatrons, des Hl. Emmeram.
Aber auch Assisi, Padua und Lisieux und die dortigen Heiligen vor Ort haben mich nachhaltig beeindruckt.